



Abwasserzweckverband Schweinbach-Glonngruppe



Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 28.04.2026 im neuen Betriebsgebäude der Kläranlage in Poigern

Die 15 Verbandsräte waren ordnungsgemäß geladen.

Anwesend waren:

Verbandsvorsitzender Rupert Schräfl
2. Vorsitzender Bgm. Norbert Riepl

Verbandsräte:

Geiger Ludwig	Bgm. Martin Obermeier
Küpper Mario	Ableitner Christian
Neheider Franz	Dietrich Gabriele
Pongratz Silvia	Grill Gregor
Dr. Richard Hardy	

Nicht anwesend waren:	Grund der Abwesenheit:	Vertreter:
Hainzinger Josef jun.	verhindert	Zacherl Bettina
Köll Robert	verhindert	Zeller Siegfried
Huber Andreas	verhindert	
Wilhelm Christoph	verhindert	

Verwaltung: Heigl Christiane, Högenauer Ludwig
Gäste:

Schriftführerin: Dominika Konrad

Die Sitzung war öffentlich.

Der Verbandsvorsitzende erklärte die anberaumte **öffentliche Sitzung** um **19.34 Uhr** für eröffnet.

Er stellt fest, dass die Ladung zur Verbandssitzung jedem Verbandsrat fristgerecht zugestellt wurde.

Da die Jahresrechnung 2025 inzwischen vollständig vorliegt, wird sie als Tagesordnungspunkt 5 in die Sitzung aufgenommen. Es handelt sich hierbei um eine reine Bekanntmachung; ein Beschluss ist nicht erforderlich.

Sitzungsgegenstände:

Lfd. Nr., Vortrag, Beratung, Beschluss

Abstimmungsergebnis (einstimmig oder mit ... gegen... Stimmen).

Der Vorsitzende erklärte die anberaumte Sitzung um **20.08 Uhr** für beendet.

TOP 1) Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 02.12.2025 ö.T.

I. Sachverhalt:

Die Sitzungsniederschrift liegt der Ladung anbei.

II. Beschluss:

Die Verbandsversammlung beschließt, der Sitzungsniederschrift vom 02.12.2025 ö. T. zuzustimmen.

III. Abstimmungsergebnis: 7:0

Folgende Verbandsräte waren in der Sitzung vom 02. Dezember 2025 nicht anwesend und haben daher nicht abgestimmt.

Verbandsrätin Pongratz Silvia, Verbandsrätin Dietrich Gabriele, stellv. Verbandsrätin Zacherl Bettina, Verbandsrat Ableitner Christian, Verbandsrat Dr. Richard Hardy, stellv. Verbandsrat Zeller Siegfried

TOP 2) Information über geleistete Zahlungen

I. Sachverhalt:

Seit der letzten Verbandssitzung vom 02. Dezember 2025 wurden folgende Zahlungen über 10.000 Euro geleistet:

05. Dezember 2025 - HHST 7000.5800 eins Energie Sachsen, Strom	17.184,28 Euro
13. Januar 2026 – HHST 7000.6200 Kommunalberatung Hannemann	10.470,27 Euro
14. Januar 2026 – HHST 7000.6460 LRA FFB, Abwasserabgabe NW 2023	14.628,09 Euro
26. Januar 2026 – HHST 7000.5800 eins Energie Sachsen, Strom	19.828,59 Euro
26. Januar 2026 – HHST 7000.6720 Gemeinde Pfaffenhofen, Abw. Weyhern	15.374,92 Euro
11. Februar 2026 – HHST 7000.5700 VTA Eisenchlorid	11.528,24 Euro
20. Februar 2026 – HHST 7000.6460 Staatsoberkasse Landshut Großeinleiterabgabe 2026	12.741,26 Euro
10. Dezember 2025 – HHST 7000.1620 Gemeinde Egenhofen, Techn. Betriebsführung	24.274,19 Euro
17. Dezember 2025 – HHST 7000.1620 Wasserzweckverband Schweinbachgruppe Techn. Betriebsführung	39.119,78 Euro

**TOP 3) Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse deren
Geheimhaltungsgrund weggefallen ist**

I. Sachverhalt:

TOP 4) Haushaltsplan- und Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026

I. Sachverhalt:

Der Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2026 wurde den Mitgliedern des Verbandsrates am 9. April 2026 zugesandt. Für die heutige Sitzung liegt eine aktualisierte Fassung des Haushaltsplanes als Tischvorlage vor.

An den geplanten Ausgaben wurden keine Änderungen vorgenommen. Die Anpassungen betreffen ausschließlich die Rücklage. Die bestehenden Sonderrücklagen bleiben unverändert und werden nicht in Anspruch genommen. Alle im Haushaltsplan vorgesehenen Investitionen werden vollständig aus der allgemeinen Rücklage finanziert.

Die Versammlung erhält Kenntnis vom Haushaltsplan mitsamt seinen Bestandteilen (Gesamtplan, Einzelpläne und Stellenplan) und Anlagen (Vorbericht, Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden und Rücklagen) des Abwasserzweckverbandes „Schweinbach-Glonngruppe“ für das Haushaltsjahr 2026.

Vorsitzender Schräfl erläutert die Änderungen zur Tischvorlage.

II. Beschluss:

Aufgrund des § 19 der Verbandssatzung und der Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Abwasserzweckverband Schweinbach-Glonngruppe folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2026 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.045.238,00 €**

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **613.500,00 €**

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

- 1) Eine **Verwaltungsumlage** wird in Höhe von **76.000,00 €** erhoben.
- 2) Eine **Investitionsumlage** wird nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **15.000,00 €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2026 in Kraft.

III. Abstimmungsergebnis: 13:0

TOP 5) Jahresrechnung 2025**I. Sachverhalt:**

Die Verwaltung hat die Jahresrechnung des Abwasserzweckverbandes Schweinbach-Glonngruppe für das Haushaltsjahr 2025 erstellt. Das Ergebnis der Jahresrechnung wird hiermit gemäß Art. 102 Abs. 2 GO der Verbandsversammlung vorgelegt.

Im nächsten Schritt ist die örtliche Prüfung der Jahresrechnung durchzuführen (Art. 102 Abs. 3, Art. 103 GO). Für diese Prüfung ist der Rechnungsprüfungsausschuss zuständig.

Nach Abschluss der örtlichen Prüfung ist die Jahresrechnung durch die Verbandsversammlung gemäß Art. 103 Abs. 3 GO festzustellen.

Eine Auflistung sämtlicher Konten, deren Ansatz um mehr als 1.000 Euro über- oder unterschritten wurde, liegt als Tischvorlage jedem Verbandsrat vor.

II. Bekanntmachung:

Die Verbandsversammlung nimmt Kenntnis von der Jahresrechnung des Abwasserzweckverbandes Schweinbach-Glonngruppe für das Haushaltsjahr 2025 mit folgendem Ergebnis:

Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt	1.027.405,49 Euro
Einnahmen und Ausgaben im Vermögenshaushalt	1.435.792,01 Euro
Gesamteinnahmen und -ausgaben	2.463.197,50 Euro
Schuldenstand	0,00 Euro

Nach der örtlichen Rechnungsprüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss ist die Jahresrechnung zur Feststellung vorzulegen.

TOP 6) Verschiedenes

Vorsitzender Schräfl informiert:

Im Haushalt des Jahres 2026 sind unter der Haushaltsstelle 7000.9353 Mittel in Höhe von 55.000 Euro für den Erwerb eines Dienstwagens vorgesehen. Aufgrund von Zeitgründen konnten bislang noch keine Angebote eingeholt werden. Die Mitarbeiter des Zweckverbandes werden zeitnah drei vergleichbare Angebote einholen.

Sollte sich kurzfristig ein besonders gutes Angebot ergeben so wird die Verwaltung es erwerben und den Beschluss in der nächsten Sitzung nachholen.

Rupert Schräfl
Verbandsvorsitzender

Dominika Konrad
Schriftführerin